

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 18 (1911)  
**Heft:** 16

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 21. April 1911. Nr. 16 18. Jahrgang.

## Redaktionskommission:

H. P. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. P. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder Districh und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gossau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. **Einsendungen** sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten. **Inserat-Aufträge** aber an H. P. Haasenstein & Vogler in Luzern

## Abonnement:

Erscheint **wöchentlich** einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

## Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer F. Leisch, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bomvil (Cheq IX 0,521).

**Inhalt:** Vom Schulwesen und Schulgetriebe ausländischer Staaten. — Religionsunterricht und Schule. — Aspirantenprüfungsaufgaben in Württemberg im März 1911. — Aus dem Verlage der „Päd. Blätter“. — Vom Luzerner Schulwesen. — Literatur. — † Joh. Raf. Vogel, Reallehrer in Bernegg. (Mit Bild.) — Korrespondenzen. — Päd. Chronik. — Briefkasten. — Inserate.

## Vom Schulwesen und Schulgetriebe ausländischer Staaten.

Wenn man die Konfession der Lehrkräfte ins Auge faßt, so bleiben die Katholiken an den Gymnasien mit 6,4 Prozent hinter ihrem Bevölkerungsanteil von 70,7 Prozent zurück. Dagegen sind die Prozentanteile der katholischen Lehrkräfte an den Progymnasien, Realgymnasien, Realschulen und Oberrealschulen ungleich größer als die Prozentanteile der katholischen Schüler an diesen Anstalten. Freilich erreichen die Katholiken hier nirgends die Höhe ihres allgemeinen Bevölkerungsprozentsatzes, während die Protestanten und Israeliten in allen Schulgattungen eine größere Anzahl von Lehrkräften aufzuweisen haben, als ihrem Bevölkerungsprozentsatz entspricht.

Wenn wir die industriellen und gewerblichen Fachschulen näher betrachten, so stellen sich folgende Zahlenverhältnisse heraus: